

Patienteninformation Analyenenthrombose

Bei Ihnen wurde eine Analvenenthrombose diagnostiziert: dieser meist schmerzhafte Knoten (erbs- bis pflaumengroß) am After ist ungefährlich. Die Schmerzen bestehen 2 bis 7 Tage und lassen dann deutlich nach. Ursache für eine solche Thrombose ist ein Blutgerinnsel (Thrombus) in oberflächlichen Blutgefäßen (Venen). Als Auslöser kommen z. B. starkes Pressen, harter oder durchfallartiger Stuhl oder ungewohnte körperliche Anstrengung in Betracht.

Diese Thrombosen bilden sich meist innerhalb einiger Wochen zurück. In seltenen Fällen kann der Knoten "platzen", wodurch sich etwas Blut entleert – ebenfalls ungefährlich.

Zur Vermeidung von wiederholten Thrombosen kann eine Behandlung vergrößerter Hämorrhoiden notwendig werden.

In manchen Fällen ist eine Operation erforderlich, in Ihrem Fall ist eine konservativ-medikamentöse Behandlung zu bevorzugen.

Dabei wird eine schmerzlindernde Salbe 2-4 mal täglich dünn direkt auf den Knoten aufgetragen, zusätzlich ist in den ersten 2-3 Tagen eine lokale Kühlung (z. B. "cold-pack") hilfreich.



Patienteninformation Analyenenthrombose

Abhängig von der Schmerzintensität werden Ihnen Schmerztabletten rezeptiert. Nehmen Sie in den ersten Tagen morgens u. abends je 1 Tbl. des rezeptierten Schmerzmittels (z. B. Voltaren resinat). Danach kann das Schmerzmittel meist reduziert bzw. abgesetzt werden.

Wichtig ist auch ein normal geformter Stuhl (weder knollighart noch breiig dünn). Abduschen nach dem Stuhlgang ist sinnvoll, da ein Reiben auf dem Knoten mit Papier die Schmerzen verstärkt. Pressen und längere "Sitzungen" sowie schwere körperliche Belastung sollten vermieden werden (die Arbeitsfähigkeit ist in der Regel nicht eingeschränkt).

Sollte eine Blutung auftreten (die praktisch immer von alleine wieder aufhört), legen Sie eine Kompresse bzw. ein Tempo-Taschentuch vor.

Ist der Knoten nicht mehr schmerzhaft, ist auch keine spezielle Therapie mehr erforderlich.

Eine Operation lässt sich somit in den meisten Fällen umgehen. Bei anhaltend starken Schmerzen oder ausbleibender Rückbildung des Knotens innerhalb von ca. 2-3 Monaten kann eine solche jedoch notwendig werden.